



Jahresbericht 2019/2020: Ressort Jugend

Aufgrund der ausserordentlichen coronabedingten Lage wird dieses Jahr auf mannschaftsspezifische Einträge im Jahresbericht verzichtet.

Vor einem Jahr habe ich das Ressort Jugend von meinem Vorgänger, Raphael Martins, übernommen. Das erste halbe Jahr war geprägt von Einarbeitung und das ganze Jahr von Problemlösungsstrategien. So mussten wir die bereits gemeldeten B-Junioren wegen Trainer- und daraus folgenden Spielermangels bedauerlicherweise wieder aus der Meisterschaft zurückziehen. Für die Saison 2020/2021 ist es uns gelungen, eine neu zusammengestellte B-Mannschaft unter der Leitung des Trainers Marcello Petrillo anzumelden.

Weil das Mannschaftsgleichgewicht mit der doppelten Führung der Junioren F bis D unter den Ressorts Aktive und Jugend erheblich aus dem Gleichgewicht geriet, haben wir die beiden A+-Mannschaften im Winter 2020 vom Ressort Jugend ins Ressort Aktive integriert. Diese Umteilung erfolgte unproblematisch und unbürokratisch. Allen Beteiligten möchte ich dafür meinen Dank aussprechen.

Die Corona-Pandemie hat auch im Jugendbereich mit voller Härte zugeschlagen. So konnten von März bis Juni 2020 keine Trainings angeboten werden, und sowohl Meisterschafts- als auch Cup-Betrieb waren gänzlich eingestellt. Ab Juni 2020, als vom Bund Lockerungen beschlossen wurden, hat der SCW als einziger Verein im Hardhof umgehend Schutzkonzepte erarbeitet und laufend angepasst, um den Kindern und Jugendlichen wenigstens auf Trainingsebene einen gelungenen Saisonklang zu bieten. Unser Leiter Aktive, Hakan Cansever, hat die Federführung in der Konzeptarbeit übernommen und keinen Aufwand gescheut. Dieses Engagement ist in höchstem Mass verdankenswert!

Im Kinderfussball erfreute sich vor allem die Juniorinnenabteilung eines regen Zulaufs – der SCW wächst unaufhaltsam. Dies eröffnet uns einen sehr optimistischen Blick in die Zukunft des Mädchen- und Frauenfussballs. Der weltweite Trend zu Fussball als genderneutraler Sportart macht auch vor unserem Verein nicht halt, was uns ausserordentlich freut. In der Juniorenabteilung ist die Nachfrage nach Clubfussball nach wie vor derart gross, dass wir die Teams F bis D, wie bereits erwähnt, doppelt führen können. Dank diesem Konzept der Nachwuchsförderung werden wir die Kader in den höheren Mannschaften verbreitern können, was für alle Beteiligten eine Entlastung mit sich bringt und den Fussball in unserem Quartier noch tiefer verankern dürfte.

Seit 2020 ist der SCW Mitglied von VERSA, dem Verein zur Verhinderung sexueller Ausbeutung von Kindern im Sport. VERSA verfolgt hauptsächlich die Ziele, Kinder vor sexueller Ausbeutung zu schützen, Personen mit pädosexuellen Neigungen vom Jugendsport fernzuhalten, Vertrauen in den Jugendsport und seine Organisationen zu fördern, Trainern und Trainerinnen klare Verhaltensregeln zu vermitteln und sie so vor ungerechtfertigten Verdachtsmomenten zu schützen sowie Vereinen eine niederschwellige Anlaufstelle mit Sportkompetenz zu bieten. Wir sind dankbar für die Unterstützung, die uns die Mitgliedschaft bei VERSA bietet, und bemühen uns um laufende Weiterbildung unserer Trainerinnen und Trainer in diesem Bereich, ist uns der Schutz unserer Kinder und Jugendlichen, aber auch derjenige unseres Trainer/innen-Teams doch ein sehr grosses Anliegen.

Personell sind im Jugendbereich einige Änderungen zu verzeichnen. Entgegen dem letzten Jahresbericht hat sich Henrique Morais entschlossen, weiterhin im Trainerteam der Juniorinnen A+ zu verbleiben. Oguzcan Yavuz, Trainer der A+-Junioren, hat sein Engagement für den SCW beendet. Mike Mottl hat sich entschieden, vorerst eine Pause als Trainer einzulegen, engagiert sich künftig allerdings als Schiedsrichter für unseren Verein. Marcello Petrillo hat per Ende Saison von den D- zu den B-Junioren gewechselt.



Im Bereich Kinderfussball sind Joshua Panariello, Aycan Oelemezler, Mats Loser und Linn Gilgen von ihrer Aufgabe als Coach zurückgetreten. Allen scheidenden Trainerinnen und Trainern danken wir für ihre geleisteten Dienste und ihren Einsatz zum Wohl der Kinder und Jugendlichen und für den Verein. Neu eingetreten ins Trainerteam sind Ralph Schiess bei den Juniorinnen E (ab Saison 2020/2021), Roberto Di Giovanni ab Frühjahr 2020 als Trainer der Junioren Da und Rahel Jent ab Winter 2020 als Trainerin der Junioren Fb. Aktuell ist noch die Trainerstelle für die Junioren Db zu besetzen, das Team wird ad interim von Marco Laumanns und Cédric Apitzsch betreut. Den künftigen Mitgliedern des Coaching-Teams wünschen wir viel Freude, Spielwitz und Erfolg.

Zum Schluss ist es mir ein grosses Anliegen, Marco Laumanns als Leiter Junioren und Peter Kies als Leiter Juniorinnen meinen herzlichen Dank auszusprechen. Dank ihrer hohen Präsenz im Hardhof sind sie oftmals erste Ansprechpersonen für Anliegen aller Art und von allen Seiten. Ohne ihren unermüdlichen und bewundernswerten Einsatz in den Bereichen Elternarbeit, administrative Belange, Support der Trainerinnen und Trainer, Personalrekrutierung, Materialbewirtschaftung, Ausbildungsorganisation und vielen anderen Bereichen wäre das Ressort Jugend kaum zu führen. Auch war ihr umfassendes Vorwissen während der Einarbeitungsphase unbeschreiblich wertvoll für mich. Ich erlaube mir, Euch beiden im Namen der Spielerinnen und Spieler, der Trainerinnen und Trainer, der Eltern, des gesamten Vorstands und in meinem von ganzem Herzen für Euer Engagement zu danken!

Rahel Jent
Leiterin Jugend